

INSTITUT FÜR RELIGION UND GESELLSCHAFT

PRAKTISCH-THEOLOGISCHE FORSCHUNG



Wie sind Religion und Gesellschaft aufeinander bezogen?
Wie ist die moderne Gesellschaft zu beschreiben und wie die Funktion von Religion zu bestimmen? Welche Bedeutung hat Diversität für die christliche Praxis und Kirche? In vielfältigen, interdisziplinär angelegten Forschungsprojekten und Tagungen geht das Institut diesen Fragen nach. Dabei stehen sowohl kirchliche als auch außerkirchliche Praxisfelder und religiöse Kommunikationsformen im Fokus.

Prof. Dr. Isolde Karle

Professorin für Praktische Theologie, insbesondere Homiletik, Liturgik und Poimenik. Direktorin des Instituts für Religion und Gesellschaft. Prorektorin für Diversität, Inklusion und Talententwicklung.



Foto: © RUB, Kramer

GESELLSCHAFT

KRANKHEIT KIRCHE ABLEISMUSKRITIK

KÖRPERLICHKEIT QUEERE IDENTITÄT

HELFEN DIAKONIE PFARRBERUF

INTERRELIGIÖS **SEELSORGE**

ASSISTIERTER SUIZID SYSTEMTHEORIE

RECHT GEMEINDE THEATER

MILITÄRSEELSORGE PASTORALMACHT

KIRCHE UND WELT **SPIRITUALITÄT**

DIVERSITÄT

SEXUALISIERTE GEWALT ÖFFENTLICHKEIT

NATUR **BAHNHOFSMISSION**

RITUAL **RELIGION**

TELEFONSEELSORGE GOTTESDIENST

PROFESSIONALITÄT SCHLEIERMACHER

SEELE **POLITISCHE PREDIGT**

ANTISEMITISMUS SEXUALITÄT INKLUSION

NACHHALTIGKEIT **GENDER** ÄSTHETIK

SPIRITUAL CARE